



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Führer durch das Oberwesergebiet

Dieckhoff, Otto

Hamelns [u.a.], 1912

Tour 84. Bhf. Münder-Katzberg-Altenhagen-Forsthaus
Morgenruhe-Holzmühle-Springe. K. 16.

urn:nbn:de:hbz:466:1-33599

Weißer Stein-Kaiserblick (20 Min.) | Kaiserblick den schwarzen Punkten,
— **Dorf Osterwald** (50 Min.): Bis zum | dann den gelben Strichen nach.

Von hier führt l. (immer grüne Zeichen) ein Fußweg (später Fahrweg) in 20 Min. abwärts in die Nähe der Forsthäuser. Hier entweder in 3 Min. l. zum **Waldkater**: Restauration mit schönen Sitzplätzen unter stattlichen Eichen und Halle, wochentags nur am Nachmittag geöffnet, bei größeren Gesellschaften Anmeldung bei dem Wirte Schaumann in Holztensen bei Eldagsen ratsam. Oder gleich weiter (grüne Zeichen) über den Waldfahrweg, dem Fußwege nach halb r. bis zu einer Waldstraße und neben ihr den Fußweg weiter in 10 Min. zu Bänken und Pavillon mit prächtiger Aussicht. Ganz vorn liegt Wülfinghausen.

Hier war ein in der Mitte des | den von Stiftsdamen bewohnt. Dem
13. Jahrh. gestiftetes Kloster für Augu- | alten, durch Brand größtenteils zer-
stinerinnen, das 1593 säkularisiert | störten Kloster gehört noch die Kirche
wurde. Die jetzigen aus dem Jahre | an (größtenteils aus dem 14. Jahrh.).
1740 stammenden Klostergebäude wer-

Bald über die Straße hinüber und in 15 Min. auf die Landstraße. Diese r. in 15 Min. zum Waldessaume. Hier liegt, einige Schritte l., das **Waldhaus**: Restauration mit schattigen Sitzplätzen, wochentags nur nachmittags geöffnet, sonst Anmeldung beim Wirt Kaufhold in Mehle; auch im Forsthause nebenan Restauration und Sommerfrische. Weite Aussicht ins Leinetal. — Nach **Mehle**: Den Feldweg hinunter auf die Landstraße, diese geradeaus bis zur querlaufenden Straße. Diese 1 Min. l., dann Fahrweg r. bis zur Bahn; hier (Steinhauerplatz) l. nach dem Bahnhof Mehle (30 Min.); daneben Wirtschaft. — Nach **Elze**: Zeichen schwarzer Punkt, 1 St. Östlich am Waldrande hin, bald einen Feldeinschnitt überschreitend, beim Wiederaustritt aus dem Walde auf dem lindenbepflanzten Wege geradeaus. 10 Min. später r. zur Landstraße und auf ihr l. nach Elze. In der Stadt r., dann l. die Bahnhofsstraße.

Tour 84. Bahnhof Münder—Katzberg—Altenhagen (1 St.) —
Forsth. Morgenruhe (30 Min.) — **Holzmühle** (1 St.) — **Springe**
(2 St.). K. 16.

Sehr löhnende Wanderung von | rung zu sehen.
4½ St.; Gelegenheit die Wildfütte-

Aus dem Bahnhof r., dann r. über die Gleise zur Straße Münder-Hachmühlen. Auch über diese und Fußpfad am Graben entlang, auf Steg über die Hamel zum Walde des Oster-

berges; in diesem aufwärts und allmählich r. zum Waldrande (25 Min.). Nun Feldweg r., der um die Stätte des einstigen Gasthauses Mathildental herum zum Walde des **Katzbergs** führt (15 Min.). Hier halb l. Fußweg durch die Fichten. Beim Austritt (3 Min.) schöner Blick auf Altenhagen und den Nesselberg.

Beiden Steinbrüchen am Nesselberge, durch diese schon stark angefressen, liegt eine altsächsische Befestigung, bestehend aus Hauptburg, Vorburg und einem südwestlichen Außenwalle, die in Verbindung mit der Obensburg und einer Tal Sperre in der Deisterpforte zur Ver-

teidigung des Hamel- und Hallertals gedient zu haben scheint. — Auf der Höhe des Nesselberges steht ein mächtiger Baum, den man besonders von der Gegend um Hameln und weiter sieht (Weidmannsruh, 375 m; keine Aussicht).

Hinunter zur Landstraße, die man westlich von km 28,5 trifft; auf ihr l., dann r. nach **Altenhagen** (15 Min.). Durch das Dorf, an der Kirche r. vorbei, dann l. sich haltend, aufwärts zum Waldrande und an ihm l. mit schöner Aussicht nach Forsth. **Morgenruhe** (30 Min.).

Im Forsthaus Wirtschaft. In der Nähe (15—20 Min.) sind Futterstellen für Wildschweine und Damwild, Meldung beim Förster. — Von der Futterstelle direkt nach **Springe** (1¼ St.): Entweder beim Schuppen für die Sauen nordwestlich ziemlich steil den Berg hinauf in 15 Min. zur Straße, der man l. bis zum scharfen Bogen bei Homeisters Loch folgt (8 Min.). Hier l. hinab, unten über die Mauer und

zur Straße nach Springe; bis zum Bahnhof 50 Min. (s. T. 82). Oder: Vom Futterplatze die Trift abwärts bis zum Königstor, das man sich aufschließen lassen kann. (Hierher gelangt man vom Forsthaus auf dem Fußwege außerhalb der Parkmauer.) Draußen zum Waldrande und r. an ihm entlang zur Straße (30 Min.). Auf dieser r. nach Springe und zum Bahnhof (¾ St.).

Vom Forsthaus auf der schönen Straße östlich in 1 St. zur **Holzmühle**. Vom Futterplatze kann man auch den bei dem Schuppen für die Sauen südöstlich weiterführenden Fahrweg verfolgen, der nach 25 Min., eine andere Straße kreuzend, auf die Straße zur Holzmühle mündet; auf ihr l. — Von der **Holzmühle** nach **Springe** s. T. 82. — Nach Eldagsen oder Copenbrügge ebenfalls T. 82, nach Osterwald T. 86.

Tour 85. Bahnhof Eldagsen—Holzmühle (1 St. 40 Min.) — Springe (2—2½ St.). K. 16.

Lohnende Tour von 3 St. 40 Min. bis 4 St. 10 Min., viel im schattigen

Walde. Einzelheiten s. T. 82.

Vom Bahnhof Eldagsen r. in 5 Min. auf die Landstraße; auf dieser in 20 Min. nach Alvesrode (Storchnester). Hindurch und in kaum 25 Min. ans Parktor (Parkwärterhaus, Wohn-